

Inhalt

Vorgeschichte	10
<i>Warum dieses Buch?</i>	10
<i>Der Autor dieses Buches und die Migros</i>	12
<i>Hinweis an die geschätzten Leserinnen und Leser</i> ..	14
Kapitel 1	
Mit Gottlieb Duttweiler in den ersten 37 Jahren unterwegs in der Migros (1925–1962)	17
Zwischenruf: <i>GD, der Macher</i> (1888–1962)	30
Kapitel 2	
Die Migros, jetzt ohne ihren Gründer, in den Jahren 1963–1999	33
Kapitel 3	
Die Migros Anfang des 21. Jahrhunderts (2000–2019)	39
Kapitel 4	
Der schweizerische Food-Detailhandel	44
Kapitel 5	
M im Spiegel der Printmedien und aus <i>Wir Brückenbauer</i> wird <i>Migros-Magazin</i>	52
Zwischenruf: <i>GD, Vertreter der Demokratie</i> <i>liberaler Prägung</i>	63

Kapitel 6	
Da wird neu eröffnet, hier zugekauft, dort wieder verkauft	65
Kapitel 7	
Pièces de résistance: M-Eigenmarken?	71
Kapitel 8	
Der Horizont verdüstert sich	77
Kapitel 9	
Globales Know-how von aussen soll nachhaltiges Wachstum fördern	83
<i>Zwischenruf: Die schrecklichen Vereinfachungen der Selbstüberschätzer</i>	91
Kapitel 10	
Der Chef im Topolino	93
Kapitel 11	
Zeitlose Aktualität Duttweilers	107
Kapitel 12	
Alles neu – «Fokus, Fokus oder Hokusfokus»? ..	116
Kapitel 13	
Das Migros-Wir-Gefühl	128
Kapitel 14	
Die Neuerfindung der Migros 2025	132
Ausklang	
100 Jahre später	139

Anhang	147
<i>Das Vermächtnis der Duttweilers – die 15 Thesen aus dem Jahr 1950 (auszugsweise)</i>	147
<i>Preisvergleich von 12 Basisartikeln</i>	151
<i>Performance Migros 1925–2023</i>	154
<i>Präsidenten der Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bundes</i>	156
<i>Literatur</i>	157
<i>Bildnachweis</i>	160
<i>Bisherige Werke des Autors</i>	161